



8. Oktober 2018

Auftreten in der Öffentlichkeit

Das Kantonale Amt für Gleichstellung und Familie schafft neues Weiterbildungsangebot für Frauen

Bei einem öffentlichen oder politischen Amt spielen die Medien und der Umgang mit selben eine bedeutsame Rolle. Die Medienpräsenz, das strategische Vorgehen wie auch das öffentliche Auftreten können geübt werden. Mit der Wahl des Verfassungsrats am 25. November 2018 und im Hinblick auf den nächsten Wahlzyklus lanciert das Kantonale Amt für Gleichstellung und Familie (KAGF) Weiterbildungen für Frauen, die sich vermehrt in der Öffentlichkeit oder in der Politik engagieren möchten. Die Weiterbildungen finden anfangs 2019 im Ober-, Mittel- und Unterwallis statt.

Die Medien spielen im Rahmen einer Wahlkampagne oder hinsichtlich der Ernennung in ein öffentliches Amt eine wesentliche Rolle. Darum ist es von grösster Bedeutung, sein eigenes Image und seine Medienpräsenz im Griff zu haben. Ebenso muss der öffentliche Auftritt geübt werden. Um effiziente Strategien zu entwickeln, seine Ideen vorzubringen, klar Stellung zu beziehen und seine Projekte voranzutreiben ist es zudem wichtig, die Absichten des Gegenübers einschätzen zu können.

In diesem Sinne bietet das KAGF Frauen, die ihren Platz in der Öffentlichkeit oder in der Politik einnehmen möchten, zwei Weiterbildungen an: eine zum Umgang mit den Medien und Reden in der Öffentlichkeit mit Romaine Jean, Medienfrau sowie Spezialistin für politische Fragen, und die andere zum Thema Machtspiele und strategische Herausforderungen mit Sibyl Schädeli, Coach.

Diese Weiterbildungen finden ab Anfang 2019 im Oberwallis sowie im Mittel- und Unterwallis statt. Interessentinnen können sich ab heute auf der Webseite des KAGF www.gleichstellung-familie.ch unter «Bildung>Gleichstellung» anmelden.

Vom 15. März bis 13. April 2019 wird im Mittel- und Unterwallis auch eine weitere Ausgabe der Weiterbildung «Yes you can!» angeboten. Die verschiedenen Module dieser Weiterbildung verfolgen ein gemeinsames Ziel: das Selbstbewusstsein der Frauen zu stärken. Dabei werden Themen wie Selbstkenntnisse, Stimm- und Gestiktraining, Sophrologie, Selbstverteidigung, öffentliches Sprechen usw. behandelt. Bei einem Treffen mit Martine Brunschwig Graf, alt Staatsrätin und Nationalrätin, können sich die Kursteilnehmerinnen mit einer Frau austauschen, die auf eine glänzende Karriere zurückblicken kann und die noch immer als Präsidentin der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus aktiv ist.

Die Weiterbildung «Yes you can!» richtet sich an alle Frauen, die sich in der Gesellschaft engagieren möchten, sei es in der Politik, im Berufs- oder im Vereinsleben. Weitere Informationen erhalten Sie beim KAGF, die Anmeldungen nimmt Jérôme Albasini (jerome.albasini@migrosvs.ch 027 720 44 00) entgegen.



Zur Erinnerung, der Frauenanteil in der Walliser Politik beträgt weniger als 20 Prozent: 19,2 Prozent im Parlament, 19,6 Prozent in den Gemeinden. Eine einzige Frau sitzt in der Walliser Regierung, zwei Frauen für sieben Sitze im Nationalrat, keine einzige Frau im Ständerat.

Kontaktpersonen:

Isabelle Darbellay Métrailler, Chefin des Kantonalen Amts für Gleichstellung und Familie,
027 606 21 20

Ursula Stüdi, wissenschaftliche Mitarbeiterin, 027 606 21 20